

Einladung zum Vortrag:

Sind alle Jungen hyperaktiv? – Jungen und ADHS

Zielgruppe: **Eltern, LehrerInnen, MitarbeiterInnen aus Kindertageseinrichtungen**

Termin: **Mittwoch, 02. Mai 2012, 19.30 h**

Ort: **Lauf, Aula der Bertleinschule, Martin-Luther-Str. 2 (Nähe Landratsamt)**

Inhalt: **Mehr als 80 % der gestellten ADHS - Diagnosen betreffen Jungen. Eine Erhebung der Universitäten Basel und Bochum ergab, dass bei gleichen Auffälligkeiten bei Jungen doppelt so häufig die Diagnose ADHS gestellt wird wie bei Mädchen. Wann ist bei Jungen die Diagnose gerechtfertigt und wann sind es einfach nur jungentypische Verhaltensweisen? Wieso kommt Hyperaktivität häufiger bei Jungen vor? Braucht es jungenspezifische Therapie- und Förderangebote? Müssen sich Schule und Kindergarten ändern, um Jungen besser gerecht zu werden?**

Referent:



Dr. Klaus Skrodzki, Facharzt für Kinderheilkunde u. -kardiologie in einer Gemeinschaftspraxis in Forchheim, langjähriger Vorsitzender, jetzt stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft ADHS der Kinder- und Jugendärzte, Mitglied im Vorstand von ADHS Deutschland e.V. , der größten deutschen Selbsthilfeorganisation zum Thema ADHS, Mitglied im Arbeitskreis ADHS der Bundesärztekammer, seit 1977 Beschäftigung mit ADHS, seit 20 Jahren Diagnostik, Therapie und Betreuung von Patienten mit ADHS, Seminare und Fortbildungen zum Thema ADHS. Teilnahme an klinischen Studien zum Thema ADHS, zahlreiche Veröffentlichungen zum Thema Aufmerksamkeitsstörung und Hyperaktivität

Infostand:

Die Nürnberger Selbsthilfegruppe von ADHS Deutschland e. V wird mit einem Informationsstand vertreten sein.